



Schuhhaus Inhaber Peter Rentz (l.) hat mit Lovis Kietzmann einen Nachfolger gefunden. In Zukunft wird der Fokus auf Orthopädie-Schuhtechnik gelegt.

FOTO: BETTINA REESE.

Neuer Orthopädie-Schuhtechnik Fachbetrieb

Traditions-Schuhhaus Inhaber Peter Rentz aus Edemissen hat mit Lovis Kietzmann einen **Nachfolger** gefunden.

Edemissen. Dass ein neues Kapitel für das Schuhhaus Rentz in Edemissen beginnt, sieht man auf den ersten Blick: Dort, wo früher die Sandalen, Pantoletten, und Halbschuhe fein geordnet in den Regalen standen, stapelt sich das Schuhwerk übereinander zum Ausverkauf. Denn mit dem klassischen Schuhverkauf wird hier bald Schluss sein - in Zukunft wird die Orthopädie-Schuhtechnik ausgebaut.

Seit Jahrzehnten gehört das Traditionsgeschäft fest zum Ortsbild in Edemissen. Bereits 1961 hatte Helmut Rentz das Schuhgeschäft übernommen und im Jahr 1980 an seinen Sohn Peter übergeben. Nach 46 Jahren ist nun auch bald für den 62-jährigen Peter Rentz Schluss: Sein Nachfolger, der 24-jährige Orthopädie-Schuhmachermeister Lovis Kietzmann, will in Zukunft die Orthopädie-Schuhtechnik modern ausbauen und mit handwerklicher Tradition verbinden.

Nachfolger aus der Familie

Wenn Peter Rentz über seinen jungen Nachfolger spricht, da spürt man seine Erleichterung, dass sein Geschäft weitergeführt wird und wie stolz er auf den 24-Jährigen ist. „Als Innungs-Bester hat er seine Ausbildung bestanden“, sagt Peter Rentz. Vertraut gehen sie miteinander um. Witzeln, lachen, fast könnte man sie für ein Vater-Sohn-Gespann halten, was sie aber nicht sind. Sie sind jedoch ein eingespieltes Onkel-

Neffe-Team. „Geplant war die Übernahme nicht, sie ist einfach so entstanden“, sagt Lovis Kietzmann.

In das Geschäft seines Onkels ist er durch einen Mini-Job gekommen. „Statt bei Ikea in Hannover Hot-Dogs zu wenden, habe ich zweimal in der Woche in der Werkstatt meines Onkels Einlagen bezogen“, sagt der 24-Jährige. Irgendwann scheint die Begeisterung für den Beruf von Peter Rentz auf seinen Neffen übergesprungen zu sein. Nach dem Abitur hat Lovis Kietzmann 2021 seine Ausbildung zum Orthopädie-Schuhtechniker in Hannover angefangen, die Meisterprüfung im März 2025 abgeschlossen.

Seine Berufsbezeichnung Orthopädie-Schuhtechniker findet er sehr sperrig, sie sage überhaupt nichts über seine Aufgaben aus und würde den Nachwuchs nicht begeistern. „In meinen Beruf habe ich jedoch wahn-sinnig viele Möglichkeiten, er ist viel mehr als nur Sohlen an Schuhe zu kleben“, sagt Lovis Kietzmann.

Die Abwechslung von Kundenberatung, Computerarbeit und handwerklichen Fähigkeiten lässt ihn für seinen Beruf brennen. „Es ist eine Mischung aus Handwerk und sozialem Beruf“, sagt er. Er ist davon überzeugt, dass er Lebensqualität liefern kann.

Für ihn gibt es nichts Schöneres, als die Rückmeldung seiner Kunden, die durch sein Fachwissen wieder schmerzfrei gehen

können oder den Rollator nicht mehr brauchen. „Zukunftssicher ist der Beruf, da er nicht durch künstliche Intelligenz ersetzt werden kann“, so Peter Rentz. Er ist sicher, dass der Bedarf an diesem Handwerk steigen wird.

Nach einer Umbauphase soll das neue Geschäft Rentz Orthopädie-Schuhtechnik am 1. Oktober 2026 öffnen. Dann möchte Lovis Kietzmann hier nicht nur Einlagen, Bandagen, Maßschuhe und Kompressionsstrümpfe anbieten, sondern mit modernen Lauf- und Haltungsanalysen sein Angebot erweitern. „Auch in der 3-D-Technik sind wir schon relativ weit“, fügt sein Onkel hinzu. Ziel sei es, in drei bis vier Jahren Schuhe im 3D-Drucker selbst herzustellen.

Im Team geht's weiter

Das Konzept des 24-Jährigen, der von seine Freunden „Meister Fuß“ genannt wird, sieht im neuen Geschäft auch einen Foot-Spa-Bereich vor. Aber erst einmal kommt jede Menge Arbeit mit Umbau und Aufbau des neuen Ladens auf den 24-Jährigen zu.

Peter Rentz will seinen Neffen bei der Neuausrichtung des Geschäfts tatkräftig unterstützen und mithelfen. Denn Jahrzehnte hat er das Geschäft geprägt. Auf das Fachwissen seines Onkels möchte und kann der 24-Jährige auch nicht verzichten. „Ich brauche hochqualifizierte Lagerarbeiter“, scherzt Lovis Kietzmann - und hat damit den Lacher seines Onkels sicher.



Struck Recycling-Hof OHG

- Wir machen Ihren Schrott zu Geld -

- Schrott & Metalle
- Wertstoffe
- Containerdienst
- Abbruch und Demontage

☎ 05171-6375

Woltorfer Str. 72
31224 Peine

www.struck-recycling.de

Auch bei uns: Gold- und Silberankauf mit modernster Röntgentechnik zu börsenorientierten Tageshöchstpreisen!

EHRLICH. SAUBER. KONSTANT.

13182201_002426

NASSE WÄNDE? FEUCHE KELLER?

Vertrauen Sie auf Handwerksarbeit durch unseren anerkannten Meisterbetrieb.

TROCKENLEGUNG

- Ursachenforschung einschließlich Angebot -
Witterungsunabhängige umweltfreundliche Systeme

Das Abdichtungssystem Inh. Carsten Dippelt
Ihr Maurermeisterfachbetrieb für Feuchtigkeitsschäden

Eingetragener Meisterbetrieb!

Celler Straße 124, 38114 Braunschweig

☎ (05 31) 5 90 63 68

www.das-abdichtungssystem.de

15926201_002426

MEHR NACHRICHTEN

AUS PEINE UND DER REGION

FINDEN SIE AUF PAZ-online.de



Tagesgeld
ExtraPlus online
3,00 %*
Zinsen pro Jahr

Lassen Sie Ihr Geld aufblühen.

Starten Sie jetzt mit frischen Zinsen durch - bis 15. Juni!

Top-Zins für 3 Monate auf neue Einlagen sichern unter: sparkasse-hgp.de/tagesgeld

*Zinssatz gültig für drei Monate ab Kontoeröffnung. Mindestanlagebetrag 5.000 Euro. Der Anlagebetrag befand sich in den vergangenen sechs Monaten nicht auf einem Konto der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine oder der DekaBank. Nach Ablauf des Aktionszeitraumes gilt für die gesamte Einlage die dann gültige variable Verzinsung des Tagesgeld Plus (zu entnehmen aus dem in den Geschäftsräumen und unter www.sparkasse-hgp.de/preisaushang veröffentlichten Preisaushang). Angebot befristet bis 15.06.2026.

Weil's um mehr als Geld geht.



15311301_002426